

---

## ANFRAGE ZUR TEILNAHME AN WISSENSCHAFTLICHER STUDIE

---

**Studientitel:**

Wahrnehmung von visuellen Veränderungen in der virtuellen Realität und deren Beziehung zu Psychose-ähnlichen Erfahrungen in der Allgemeinbevölkerung

**Originaltitel:**

*Using virtual reality to characterize perceptual factors underlying visual disturbances and their relation to psychosis-like experiences in the general population*

Sehr geehrte:r Studienteilnehmer:in

Hiermit möchten wir Sie über die Studie zur Untersuchung von visuellen Wahrnehmungsveränderungen in der virtuellen Realität (VR) und deren Zusammenhang mit Psychose-ähnlichen Erfahrungen informieren und Sie herzlich dazu einladen, hierbei teilzunehmen.

Ihre Teilnahme ist freiwillig. Die folgende **Studieninformation** soll Ihnen bei der Entscheidung helfen, ob Sie an der Studie teilnehmen möchten. Bitte lesen Sie dieses Dokument aufmerksam durch. Wenn etwas unklar sein sollte oder Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Studienleiter M.Sc. Fabian Mueller oder seine Vertretung über die Studienmailadresse (convergence-psychologie@unibas.ch). Wenn Sie teilnehmen möchten, werden wir Sie zu Beginn des Studientermins bitten, die **Einwilligungserklärung** zu unterzeichnen, die am Ende dieses Dokuments angefügt ist. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie die Studieninformation gelesen und verstanden haben.

Die Studieninformation und Einwilligungserklärung bestehen aus drei Teilen:

- Teil 1      Informationen zur Studie**
- Teil 2      Datenschutz und Versicherungsschutz**
- Teil 3      Einwilligungserklärung**

Diese Studie wird von der Universität Basel, Abteilung für Kognitive Neurowissenschaften, veranlasst. Diese Institution nennt man den *Sponsor*. Der Sponsor verantwortet, leitet und finanziert die Studie.

Im Rahmen dieser Studie sind für Sie zuständig:

Projektleitung

M.Sc. Fabian Mueller & Prof. Dominique de Quervain

Tel. +41 (0)61 207 02 72

Mail: [convergence-psychologie@unibas.ch](mailto:convergence-psychologie@unibas.ch)

UNIVERSITÄT BASEL

Research Cluster Molecular and Cognitive Neurosciences

Division of Cognitive Neuroscience

Birmannsgasse 8, CH-4055 Basel

---

## Teil 1: Informationen zur Studie

---

### 1. Der wissenschaftliche Hintergrund der Studie

#### 1.1 Hintergrund: Warum führen wir diese Studie durch?

Studien haben gezeigt, dass Psychose-ähnliche Erfahrungen wie leichte Halluzinationen und unübliche Gedanken sehr viel häufiger in der Allgemeinbevölkerung auftreten, als traditionell angenommen wurde. Viele Menschen erleben gelegentlich leichte Halluzinationen oder ungewöhnliche Gedanken. Beispielsweise erleben etwa 70% bis 90% aller Mobiltelefonbesitzer sogenannte Phantom-Vibrationen. Damit gemeint sind die irrtümlichen Erfahrungen, dass ihr Mobiltelefon vibriert, obwohl sie dieses nicht bei sich tragen oder der Vibrationsalarm nicht ausgelöst wurde.

Da es sich hierbei um eine Wahrnehmung ohne nachweisbaren externen Reiz handelt, sind solche Phänomene medizinisch betrachtet Halluzinationen. Solche Erfahrungen sowie auch ungewöhnliche Gedanken reichen von sehr milden bis zu intensiveren Formen, ohne dass diese ihr tägliches Leben oder ihre psychische Gesundheit beeinträchtigen. Es ist wichtig zu verstehen, dass das Auftreten dieser Erfahrungen allein nicht auf das Vorliegen einer psychotischen Erkrankung hinweist. Vielmehr sind sie Teil eines breiteren Spektrums menschlicher Erfahrungen.

Technologische Fortschritte im Bereich der Virtuellen Realität (VR) bieten die Möglichkeit, visuelle Veränderungen in der Wahrnehmung auf realistische Weise darzustellen. Unsere Studie nutzt diese Technologie, um kontrollierte Simulationen von visuellen Veränderungen zu erzeugen, über die Menschen mit Psychosen häufig berichten. In verschiedenen Aufgaben werden wir Ihnen solche visuellen Veränderungen zeigen und die Wahrnehmungsprozesse untersuchen, die möglicherweise mit Erfahrungen von Halluzinationen und ungewöhnlichen Gedanken in der Allgemeinbevölkerung zusammenhängen.

Mit dieser Studie erhoffen wir uns, wichtige visuelle und kognitive Mechanismen solcher Wahrnehmungsveränderungen aufzudecken, um ein tieferes Verständnis ihrer Natur und ihrer Verbreitung in der Bevölkerung zu gewinnen.

Bitte beachten Sie, dass aus den in dieser Studie gesammelten Daten keine Schlussfolgerungen über das individuelle Risiko oder die mögliche Entwicklung einer Schizophrenie oder einer anderen psychotischen Störung gezogen werden können.

In **Kapitel 2** finden Sie genauere Informationen zum Ablauf der Studie.

## 1.2 Regelungen zur wissenschaftlichen Forschung mit Menschen

Wir gestalten und führen diese Studie so durch, wie es die Gesetze in der Schweiz vorschreiben (Humanforschungsgesetz, Datenschutzgesetze). Darüber hinaus beachten wir alle international anerkannten Richtlinien. Die zuständige Ethikkommission hat die Studie geprüft und bewilligt.

## 2. Ablauf der Studie

### 2.1 Was müssen Sie tun, wenn Sie an der Studie teilnehmen?

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig und dauert maximal 3,5 Stunden (ein Termin). Wir bitten Sie, sich möglichst genau an den Ablaufplan zu halten (→ Kapitel 2.2), ebenso wie an alle Vorgaben, die Ihre Prüfperson oder ein Mitglied des Studienteams macht. Nur so können wir einen möglichst reibungslosen Studienablauf gewährleisten.

Bitte beachten Sie ausserdem Folgendes:

- Kein Konsum von Alkohol ab 12 Stunden vor den Untersuchungsterminen.
- 5 Tage vor dem Termin auf Drogenkonsum verzichten.
- Wenn Sie Brillenträger:in sind, sollten Sie, wenn möglich, am Studientermin Kontaktlinsen tragen.
- Wir bitten Sie, alle Fragen zur Eignung für die Studienteilnahme sowie alle Fragen aus den Fragebögen ehrlich zu beantworten. Nur so können wir unsere Studienergebnisse im Rahmen der Forschung so präzise und wahrheitsgemäss wie möglich halten.
- Die Qualität Ihrer Daten in den VR-Aufgaben hängt stark davon ab, wie engagiert Sie mitarbeiten. Wir bitten Sie, sich Mühe zu geben. Sollten Sie merken, dass Sie müde sind oder eine Pause benötigen, geben Sie uns bitte Bescheid.

### 2.2 Was passiert beim Termin?

Im Verlauf Ihrer Teilnahme haben Sie einen Termin bei uns im Studienzentrum, der maximal 3.5 Stunden dauert. Der Ablauf des Termins ist in der untenstehenden Tabelle beschrieben und wird im Folgenden detailliert ausgeführt.

**Ablaufplan**

<b>Aufgabe</b>	<b>Dauer</b>
Besprechung der Studieninformationen und Unterzeichnung der Einverständniserklärung	ca. 15 min
Eye-Tracking Kalibrierung & VR Einführung	ca. 10 min
Erste Aufgabe in der virtuellen Realität	ca. 20 min
Räumlich-visuelle Aufgabe	ca. 10 min
Zweite Aufgabe in der virtuellen Realität	ca. 20 min
Pause	ca. 10 min
Ausfüllen verschiedener Fragebögen	ca. 35 min
Pause	ca. 10 min
Dritte Aufgabe in der virtuellen Realität	ca. 60 min
Debriefing und Auszahlung	ca. 5 min

**Vor dem Studientermin**

Vor der Studienteilnahme füllen Sie einen kurzen Online-Fragebogen aus, um sicherzustellen, dass Sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen. Bei Erfüllung aller Kriterien werden Sie zu einem Studientermin in die Abteilung für Kognitive Neurowissenschaften der Universität Basel in der Birnmannsgasse 8, 4055 Basel, eingeladen. Vor dem Termin ist es erforderlich, für mindestens fünf Tage auf psychoaktiv wirkende Medikamente, Drogen und Alkohol zu verzichten. Personen, die eine Brille tragen, werden gebeten, diese durch Kontaktlinsen zu ersetzen.

**Besprechung der Studieninformationen und Unterzeichnung der Einverständniserklärung**

Vor Ort erklären wir Ihnen nochmals den genauen Ablauf und die Hintergründe für diese Studie und bieten Ihnen an, offene Fragen zu klären. Anschliessend werden Sie gebeten, die Einverständniserklärung zu unterzeichnen, wenn Sie sich für eine Teilnahme entscheiden.

Nach der Unterzeichnung der Einverständniserklärung wird Ihnen eine Versuchspersonennummer zugeteilt. Danach werden Sie einen kurzen Fragebogen ausfüllen, in dem wir erneut prüfen, ob Sie im Hinblick auf Ihre allgemeine körperliche und geistige Gesundheit die Einschlusskriterien erfüllen. Zudem erfasst dieser Fragebogen sowohl demografische Informationen wie Ihr Alter

und Geschlecht, als auch einige Fragen zu Ihrer Gesundheit. In diesem Rahmen findet sich ebenfalls jeweils eine Frage zu Erfahrungen mit psychedelischen Substanzen oder Cannabis und Ihr Konsumverhalten von Koffein und Tabak. Dieser Fragebogen dauert ca. 5 Minuten.

## **Eye-Tracking Kalibrierung & VR Einführung**

Zuerst werden Sie mit dem VR-Gerät und den Controllern vertraut gemacht und erhalten allgemeine Anweisungen für den Umgang mit dem VR-Gerät. Anschließend führen wir mit Ihnen eine Eye-Tracking-Kalibrierung durch, das heisst, wir stellen das VR-Gerät so ein, dass es zuverlässig Ihre Blickbewegungen misst.

## **Erste Aufgabe in der virtuellen Realität: Naive Erkennungsaufgabe**

In dieser ersten Aufgabe verbringen Sie insgesamt 20 Minuten in verschiedenen virtuellen Szenarien. In jedem Szenario ist es Ihre Aufgabe, einen Knopf auf dem VR-Controller zu drücken, sobald Sie eine Veränderung in Ihrer Umgebung in dem virtuellen Szenario bemerken. Dabei bitten wir Sie, diese Veränderungen dem Versuchsleiter verbal beschreiben. Zusätzlich werden wir Ihr Blickverhalten mittels Eye-Tracking messen, das in dem VR-Gerät integriert ist, um Ihr visuelles Explorationsverhalten während der Aufgabe zu untersuchen.

## **Räumlich-visuelle Aufgabe**

Darauf folgt der sogenannte «Rey-Osterrieth Complex Figure Test», eine kurze räumlich-visuelle Aufgabe, in welcher Sie eine komplexe aussehende, geometrische Figur auf einem Blatt Papier nachzeichnen. Dieser Test dauert ca. 10 Minuten.

## **Zweite Aufgabe in der virtuellen Realität: Wahrnehmung unter Unsicherheit**

Anschliessend erhalten Sie Anweisungen für die zweite VR-Aufgabe, die ebenfalls ungefähr 20 Minuten dauert. In dieser VR-Aufgabe messen wir zuerst Ihren subjektiven Schwellenwert, eine bestimmte visuelle Veränderung zu erkennen. Das bedeutet, wir zeigen Ihnen die Veränderung mit verschiedenen Intensitäten über 50 Durchgänge, wobei Sie jeweils angeben, ob Sie die Veränderung gesehen haben oder nicht. Über die 50 Durchgänge hinweg errechnet das VR-Programm Ihren persönlichen Schwellenwert. Dieser Schwellenwert entspricht ihrer 75% Wahrscheinlichkeit, eine solche Veränderung wahrnehmen zu können. Danach wird Ihnen über 10 Minuten hinweg diese Veränderung an und um Ihren persönlichen Schwellenwert herum gezeigt (einige Male liegt die Intensität darüber, andere Male darunter). Ihre Aufgabe dabei ist es, immer dann auf einen Knopf am VR-Controller zu drücken, wenn Sie denken, dass Sie die Veränderung sehen.

## **Ausfüllen verschiedener Fragebögen**

Nach Abschluss dieser Aufgabe füllen Sie verschiedene Fragebögen aus, die darauf abzielen, Erfahrungen mit Wahrnehmungsveränderungen und ungewöhnliche Gedanken im Alltag und Ihre visuelle Vorstellungskraft zu erfassen. Die Beantwortung der Fragebögen dauert etwa 35 Minuten und wird von einer 10-minütigen Pause gefolgt.

## **Dritte Aufgabe in der virtuellen Realität: Schwellenwert**

Nach der Pause erhalten Sie Anweisungen für die dritte und letzte VR-Aufgabe. In dieser Aufgabe messen wir Ihre Schwellenwerte für fünf verschiedene visuelle Veränderungen. Die Aufgabe funktioniert so, dass Ihnen die Veränderungen jeweils entweder in den ersten oder in den zweiten drei Sekunden eines sechssekündigen Durchgangs gezeigt werden. Danach müssen Sie jeweils entscheiden, ob Sie die Veränderung eher in der ersten oder in der zweiten Hälfte des Durchgangs gesehen haben. Nach jedem Durchgang passt sich die Intensität der Veränderung Ihrer Wahrnehmungsfähigkeit an. Über 50 Durchgänge für jede visuelle Veränderung errechnet das VR-Programm somit jeweils Ihren spezifischen Schwellenwert für diese Veränderung. Für die Berechnung Ihrer fünf Schwellenwerte, die wir insgesamt messen, benötigen wir ca. 50 Minuten. Wir machen jedoch alle 10 Minuten (nach jeder Messung des Schwellenwerts für eine Veränderung) eine kurze Pause.

## **Debriefing und Auszahlung**

Nach erfolgreicher Durchführung des gesamten Studientermins oder im Falle eines Rückzugs aus der Studie werden Sie von der Studienleitung nochmals ausführlich über die Ziele der Studie informiert und haben die Möglichkeit, Fragen zu klären, die während Ihrer Teilnahme aufgetreten sind, sowie Feedback zu geben. Abschliessend erhalten Sie die finanzielle Aufwandsentschädigung, welche bei vollständiger Teilnahme (sprich: bei der Gesamtdurchführung aller Tests) 90 CHF beträgt.

### **2.3 Wann endet die Teilnahme an der Studie?**

Die Teilnahme endet im Normalfall am Ende des Termins. Selbstverständlich haben Sie das Recht die Studie jederzeit ohne Angabe von Gründen abzubrechen (→ Kapitel 3.1). Das heisst, Sie müssen nicht erklären, warum Sie nicht mehr teilnehmen möchten. Wenn Sie selbst Ihre Teilnahme vorzeitig beenden möchten, sprechen Sie bitte mit dem für Sie zuständigen Mitglied des Studienteams. Bei einem Abschlussgespräch wird Sie die Prüfperson über den weiteren Verlauf bei allfälligen Beschwerden informieren und Sie bitten, uns dazu Auskunft zu geben.

Es kann auch sein, dass wir Sie von der Studie vorzeitig ausschliessen müssen. Dies kann geschehen, wenn die Prüfperson die Durchführung der Studie zu Ihrer eigenen Sicherheit stoppt (beim Auftreten von Nebenwirkungen), beim Auftreten von technischen Schwierigkeiten oder Sie die in Kapitel 5.1 aufgeführten Instruktionen nicht einhalten.

### 3. Risiken, Belastungen und Nebenwirkungen

#### 3.1 Welche Risiken und Belastungen können auftreten?

Die mit dieser Studie verbundenen Risiken sind gering und beschränken sich auf mögliches Unwohlsein, das durch die Verwendung von virtueller Realität entstehen kann. Die Nutzung von virtueller Realität kann zu sogenannter «Cybersickness» führen, die während oder nach dem Eintauchen in die virtuelle Umgebung auftreten kann. Dabei können Beschwerden wie Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit auftreten. Zudem können visuelle Beschwerden wie verschwommenes Sehen und überanstrengte Augen auftreten. Diese Effekte sind in der Regel kurzlebig und klingen Minuten nach dem Verlassen der VR ab. Um Risiken zu minimieren, werden wir die kontinuierliche Nutzung der virtuellen Realität auf maximal 20 Minuten beschränken. Wenn Sie sich aus irgendeinem Grund unwohl fühlen, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre Teilnahme an der Studie vorzeitig zu beenden.

### 4. Finanzierung und Entschädigung

Diese Studie wird vom Schweizerischen Nationalfonds (SNF) und vom Sponsor, Universität Basel, Kognitive Neurowissenschaften (Prof. Dominique de Quervain), finanziert. Die beteiligten Forschenden haben keinen unmittelbaren finanziellen Vorteil an der Durchführung dieser Studie.

Für Ihre vollständige Teilnahme und Durchführung der gesamten Studie erhalten Sie 90 CHF. Psychologiestudierende können ihre Teilnahme alternativ gemäss Fakultätsordnung durch Unterschriften vergüten lassen. Wir vergüten keine Reisespesen.

Bei frühzeitigem Abbruch werden Sie anteilig entschädigt. Für Ihre unvollständige Teilnahme erhalten Sie eine Entschädigung von 25 CHF pro Stunde. Davon ausgenommen ist der Fall, dass Sie aufgrund von Unwohlsein, das durch die Verwendung von VR entstehen kann (→ Kapitel 3.1), abbrechen müssen. In diesem Fall werden Sie vollständig mit 90 CHF entschädigt.

## Teil 3: Datenschutz und Versicherungsschutz

### 5. Vertraulichkeit von Daten

#### 5.1 Sicherer Umgang mit den Daten während der Studie

Der Sponsor Universität Basel, Kognitive Neurowissenschaften, ist verantwortlich für den sicheren Umgang mit Ihren Daten aus dieser Studie. Er ist verantwortlich dafür, dass die geltenden Gesetze, z.B. die Datenschutzgesetze, eingehalten werden. Dies gilt auch, wenn Daten für Analysen in Länder verschickt werden, wo die Datenschutzgesetze weniger streng sind. Deshalb erfolgt die Übermittlung der Daten an unsere Partner in den USA in anonymisierter Form (→ Kapitel 5.2).

In dieser Studie werden Ihre Daten grösstenteils elektronisch erfasst und bearbeitet. Die Daten sind auf einem Server in der Schweiz in verschlüsselter Form gespeichert (→ Kapitel 5.2).

Die Studienunterlagen werden für die Dauer von mindestens 10 Jahren nach Beendigung der Studie im Archiv der Abteilungen für Kognitive und Molekulare Neurowissenschaften aufbewahrt.

So schützt der Sponsor dieser Studie Ihre Daten:

#### 5.2 Datenverarbeitung und Verschlüsselung

Bei dieser Studie werden zu Ihrer Person und Gesundheit Daten erfasst, und weitere Daten ergeben sich aus den Untersuchungen (z.B. Ihre Sensitivität, eine bestimmte visuelle Veränderung zu erkennen). Bei der Datenerhebung werden Ihre Daten verschlüsselt. "Verschlüsselt" heisst, dass persönliche Informationen (z.B. Name, Geburtsdatum) getrennt von den Untersuchungsergebnissen aufbewahrt werden. Dazu gibt es eine Liste, die jede Person mit einem eindeutigen Code identifiziert. Personen, die keinen Zugang zu dieser Schlüsselliste haben, können keine Rückschlüsse auf Ihre Person ziehen. Die Schlüsselliste bleibt immer in der Abteilung für Kognitive Neurowissenschaften, Universität Basel, verwahrt.

Nur definierte Fachpersonen werden Ihre unverschlüsselten Daten sehen, und zwar nur, um Aufgaben im Rahmen des Forschungsprojekts zu erfüllen. Diese Personen unterliegen der Schweigepflicht. Sie als teilnehmende Person haben das Recht auf Einsicht in Ihre Daten.

Ihre Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Archivierungsdauer verschlüsselt aufbewahrt und anschließend vernichtet bzw. anonymisiert. Das bedeutet, dass es nicht mehr möglich sein wird, Sie ohne unverhältnismässigen Aufwand zu identifizieren. Zur Anonymisierung werden verschiedene Massnahmen eingesetzt, u.a. die Vernichtung des Codes und der Liste.

Die Daten werden in anonymisierter Form zur gemeinsamen Analyse und Interpretation an Spezialisten für Psychose und Wahrnehmungsforschung an die Yale Universität (Clinical Neuroscience Lab) in den USA und an das Zentrum für Translationale Psychiatrie der Universität Lübeck

in Deutschland weitergeleitet. Bei einer allfälligen Veröffentlichung der Studienresultate fungieren diese Spezialisten als Ko-Autoren. Für diese Ko-Autoren besteht keine Möglichkeit, auf Ihre Identität Rückschlüsse zu ziehen.

### 5.3 Publikation der Studienergebnisse

Nach Abschluss der Studie ist vorgesehen, die Ergebnisse in einer wissenschaftlichen Zeitschrift zu veröffentlichen. Dazu werden die Ergebnisse durch andere Fachpersonen begutachtet. Ihre anonymisierten Daten müssen dabei an diese Fachpersonen weitergeleitet werden. Die Daten dürfen allerdings nicht für neue Forschungszwecke weiterverwendet werden.

Die in dieser Studie erhobenen Daten werden zudem in anonymisierter Form (siehe Kapitel 5.2) der Öffentlichkeit über das Open Science Framework ([www.osf.io](http://www.osf.io)) zur Verfügung gestellt.

## 6. Versicherungsschutz

Sie sind versichert für Sie durch die Studie einen Schaden erleiden. Das Vorgehen ist gesetzlich geregelt. Es besteht ein Versicherungsschutz der Universität Basel. Wenn Sie meinen, dass Sie einen Schaden durch die Studie erlitten haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Prüfperson oder direkt an die Versicherung.

## Teil 3: Einwilligungserklärung

Bitte lesen Sie dieses Formular sorgfältig durch. Bitte fragen Sie uns, wenn Sie etwas nicht verstehen oder wenn Sie noch etwas wissen möchten. Für die Teilnahme ist Ihre schriftliche Einwilligung notwendig.

### Einwilligungserklärung zur Teilnahme an der Studie:

#### Wahrnehmung von visuellen Veränderungen in der virtuellen Realität und deren Beziehung zu Psychose-ähnlichen Erfahrungen in der Allgemeinbevölkerung

<b>Originaltitel der Studie</b>	Using virtual reality to characterize perceptual factors underlying visual disturbances and their relation to psychosis-like experiences in the general population
<b>Kurztitel</b>	CONVERGENCE-2024
<b>Verantwortliche Institution</b>	Prof. Dominique de Quervain (Sponsor) M. Sc. Fabian Mueller  UNIVERSITÄT BASEL Research Cluster Molecular and Cognitive Neurosciences Division of Cognitive Neuroscience Birmannsgasse 8, CH-4055 Basel
<b>Ort der Durchführung</b>	Division of Cognitive Neuroscience Birmannsgasse 8, CH-4055 Basel
<b>Prüfperson am Studienort</b>	
<b>Teilnehmerin / Teilnehmer</b> Name und Vorname in Druckbuchstaben:  Geburtsdatum:	

- Ich habe mündlich und schriftlich Informationen über die Studie erhalten, und zwar von der Prüfperson, die unten unterschreibt.
- Die Prüfperson hat mir den Zweck, den Ablauf und die Risiken der Studie erklärt.
- Ich nehme freiwillig an der Studie teil.
- Ich hatte genügend Zeit, um diese Entscheidung zu treffen. Ich behalte die schriftliche Information und erhalte eine Kopie meiner schriftlichen Einwilligungserklärung.
- Ich kann jederzeit meine Teilnahme beenden. Ich muss nicht erklären, warum. Die Daten, die bis dahin gesammelt wurden, bleiben gespeichert und werden im Rahmen der Studie ausgewertet.
- Wenn es besser für meine Gesundheit ist, kann mich die Prüfperson jederzeit von der Studie ausschliessen.
- Ich habe verstanden, dass meine Daten nur in anonymisierter Form weitergegeben werden können. Der Sponsor sorgt dafür, dass der Datenschutz nach Schweizer Standard eingehalten wird.
- Die zuständigen Fachpersonen des Sponsors, und der Ethikkommission dürfen meine unverschlüsselten Daten zur Kontrolle einsehen. Alle diese Personen unterstehen der Schweigepflicht.
- Die Haftpflichtversicherung der Universität Basel versichert mögliche Schäden.

---

Ort, Datum	Name und Vorname Teilnehmerin / Teilnehmer in Druckbuchstaben  Unterschrift Teilnehmerin / Teilnehmer
------------	--

---

**Bestätigung der Prüfperson:** Hiermit bestätige ich, dass ich dieser Teilnehmerin / diesem Teilnehmer Art, Bedeutung und Tragweite der Studie erläutert habe. Ich versichere, alle mit dieser Studie stehenden Verpflichtungen nach Schweizer Recht zu erfüllen. Sollte ich im Verlauf der Studie von Aspekten erfahren, welche die Bereitschaft der Teilnehmerin / des Teilnehmers zur Studienteilnahme beeinflussen könnten, werde ich sie / ihn umgehend darüber informieren.

---

Ort, Datum	Name und Vorname der Prüfperson in Druckbuchstaben  Unterschrift der Prüfperson
------------	---

---